



Ausgangssituation Die Stadt Wien versucht mit dem SMART-Wohnbauprogramm eine hohe Alltagstauglichkeit bei gleichzeitig sehr günstigen Eigenmitteln und Mieten in den Vordergrund zu stellen. Dabei wird ein strikter Wohnungsschlüssel (Typ A - E) vorgegeben, der geringere Flächen als im üblichen, geförderten Wohnbau vorsieht. Die Wohnungen sollen aber dennoch ein „großzügiges Raumerlebnis“ bieten und über Varianten bei der Raumaufteilung den individuellen Bedürfnissen der Bewohner gerecht werden.

Einige bereits realisierte Projekte haben das Potential des SMART-Wohnbauprogramms ausgelotet. Die Erfahrungen daraus haben dazu geführt, dass gewisse rechtlichen Vorgaben (Stellplatzverpflichtung, technische Details usw.) in Frage gestellt bzw. geändert wurden. Darüber hinaus sind dabei auch die Grenze einer Kostenoptimierung aufgezeigt worden.

Aufgabe Auf einem Grundstück in der Eisteichstraße im 11. Wiener Gemeindebezirk soll eine Wohnhausanlage konzipiert werden, wobei die gängigen städtebaulichen Aspekte wie Bebauungsstruktur, Freiraumqualität, Durchwegung und Quartiersbildung zu berücksichtigen sind. Für das Wohnprojekt sind etwa 120 Wohneinheiten angedacht, ein Drittel soll dem SMART-Wohnbauprogramm der Stadt Wien entsprechen. In einer ersten Phase sollen die Kriterien des SMART-Wohnbauprogramm analysiert und kritisch durchleuchtet werden. Für den Entwurf sind das Beurteilungskriterium „innovative Ansätze“, das Spannungsfeld Wohneinheit – Gemeinschaft und die Veränderbarkeit über die Wohneinheit hinaus besonders zu betrachten.

Termine

Einführung 04.10.2017 / 14.00

Zwischenpräsentation 06.12.2017 / 09.00

Schlusspräsentation 24.01.2018 / 09:00

Die wöchentlichen Korrekturen finden jeden Mittwoch um 09.00 im Seminarraum 3 statt.

Anforderungen

Lageplan im städtischen Kontext 1 : 1000

Grundrisse aller Geschoße (im EG inkl. Freiraumgestaltung & Umgebung) 1 : 200

alle Ansichten mit angeschnittenen Nachbarbauten und Gelände 1 : 200

mind. drei Schnitte 1 : 200

mind. 5 Wohnungstypen 1 : 100

2 Perspektiven

Aufstellung Wohneinheiten / Flächen usw.

Baumassenmodell mit Umgebung 1 : 1000

Modell 1 : 200